

Projekt Ideologietheorie

# Faschismus und Ideologie

Neu herausgegeben von Klaus Weber



Argument Classics  
Argument Verlag

## Inhalt

<i>Vorwort des Herausgebers (Klaus Weber)</i>	7
<i>Vorwort 1980</i>	21
<i>Kapitel 1 Die Behandlung des Ideologischen in marxistischen Faschismustheorien</i>	29
<i>Agententheorie und Verselbständigungstheorie</i>	30
Integration durch <i>Bewusstseinsfalsifikation</i> und <i>Bündnisproblem</i> : Opitz und Kühnl	39
Wirkung und Bekämpfung des Faschismus <i>von innen</i>	44
Verschiebungen im Instanzenverhältnis: Poulantzas	47
Popular-demokratische Anrufungen: Laclau	55
Marxistische und bürgerliche Faschismusforschung	58
<i>Kapitel 2 Annäherung an die faschistische Modalität des Ideologischen</i>	67
Rückblick auf die Kritische Theorie	68
Der faschistische Glaube und das Primat der Ideologischen Praxen	71
Die ideologische Krise	78
Hitlers Standpunkt	80
National-Sozialismus als Gegen-Bolschewismus	87
Exkurs: Antikommunismus und Gegenbolschewismus	90
Antisemitismus und Volksdiskurs	92
Exkurs: Zur Erklärbarkeit des faschistischen Antisemitismus	99
Die Performativität der faschistischen Volksgemeinschaft	103
Die Umorganisation des ideologischen Dispositivs: Re-Interpretation der Verselbständigungsthese	105
Die faschistische „Macht über die Herzen“	106

<i>Kapitel 3</i>	<i>Ideologische Anordnung und Präsentation der Volksgemeinschaft am Ersten Mai 1933</i>	113
	Der Erste Mai als Staatsakt	114
	Ideologische Effekte von Massenveranstaltungen	118
	(Auf-)Marschieren als Ordnungshandeln	121
	Exkurs: Appell als ideologische Anordnung	124
	Appell: Attraktionen und ideologische Rahmung	130
	Präsentationsformen in der Zivilgesellschaft	134
	Orthopraxis der Volksgemeinschaft	137
<i>Kapitel 4</i>	<i>Ideologische Transformationsarbeit in Hitlers Rede zum Ersten Mai 1933</i>	143
	Entwicklung der Fragestellung	144
	Konstitution des kulturellen <i>Wir</i>	151
	Einbau des Nationalen in das Anti-Klassenkampf- <i>Wir</i>	153
	Desartikulation der Arbeit von der Gewerkschaft	155
	Konstitution von <i>Volk</i> und <i>Gegenvolk</i>	157
	Unterstellung unter den Staat	160
	Unterstellung unter den Führer	162
	Die Stärke der faschistischen Intervention	166
	Anhang: Hitlers Rede zum Ersten Mai 1933	171
<i>Kapitel 5</i>	<i>Die Erziehung des faschistischen Subjekts</i>	179
	Indoktrination, Irrationalismus und Zerstörung des Bildungswesens	180
	Umartikulation des Bildungskanons	185
	Volksschullehrer als »organische Intellektuelle« des Nazismus auf dem Dorfe	188
	Militärische Formierung und ideologische Subjektion	191
	Der »Apparat Jugend« in der Weimarer Republik	195
	Hitlerjugend und Ideologie	199
	Führungsbildung von unten nach oben nach unten	202
	Gemeinschaft als imaginäres Subjekt	208
	Rasse als Verdichtung von Selektions-Funktion und Natur-Attraktion	212
	Selbsteinordnung im Berufswettkampf	214

<i>Kapitel 6</i>	<i>Opferritual und Volksgemeinschaftsdiskurs am Beispiel des Winterhilfswerks</i>	217
	Volksgemeinschaft als Volksbetrug?	218
	Der Umbau sozialpolitischer Instanzen	224
	Die ideologischen Praxen des Winterhilfswerks	228
	Volksgemeinschaft durch Opfer	237
<i>Kapitel 7</i>	<i>Die Organisation des Ideologischen als betriebliche Praxis</i>	245
	Konsensbildung und strukturell-organisatorische Spaltung der Gesellschaft	246
	Spaltung der Gesellschaft	249
	Faschistische Aufhebung des Klassenantagonismus	255
	Organisation faschistischer Betriebspraxis	258
	Primäre, praktisch-tätige Ideologisierung	262
	Sekundäre Ideologisierung	267
<i>Kapitel 8</i>	<i>Gebauter Nationalsozialismus</i>	271
	Zum Stellenwert der Architektur	272
	Das Monumentale als ideologische Form	274
	Die Staatsarchitektur als Zentrum der NS-Baupolitik	275
	Exkurs: Der nazistische Diskurs über Architektur	277
	Steinerne Anordnungen	280
	Architektonische Produktion neuer Wahrzeichen	285
	Fixierung neuer Dominanzverhältnisse	288
	Architektur des Anti-Diesseits	290
	Dominanz des Imperialen	293
<i>Kapitel 9</i>	<i>Ideologische Subjektion in den Literaturverhältnissen</i>	297
	Entwicklung der Fragestellung	298
	<i>Bücherverbrennungen</i> : Inszenierung des Bruchs	300
	<i>Konjunkturliteratentum</i> : Kampf um den ideologischen Effekt	305
	Anti-Politik: Wirkungsweise der faschistischen Massenromane	314
	Innere Emigration: Flucht in die ideologische Subjektivität	320

<i>Kapitel 10 Die Organisation des Ideologischen im Reichsparteitagssfilm</i>	327
Konstitution der Volksgemeinschaft durch den Film	328
Protonazistische Elemente und Ornament der Masse:	
Kritik der Ästhetisierungsthese	333
Die ideologische Transformationsarbeit	340
Die ideologische Syntax	349
Exkurs: Zur Kritik der Kontinuitätsthese	352
<i>Literatur</i>	355
<i>Verzeichnis des audiovisuellen Materials</i>	373
<i>Verzeichnis der Abbildungen</i>	374